

<b>Vorlage</b>  Federführende Dienststelle: Fachbereich Kinder, Jugend und Schule Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 45/0357/WP16 Status: öffentlich AZ: Datum: 20.02.2014 Verfasser: FB 45/400; FB 45/200									
<b>Einführung eines "Veggietages" in Aachen          hier Ratsantrag der Grüne-Fraktion Grüne vom 24.06.2013</b>										
Beratungsfolge: <span style="float: right;">TOP: __</span>  <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 15%;">Datum</td> <td style="width: 35%;">Gremium</td> <td style="width: 50%;">Kompetenz</td> </tr> <tr> <td>13.03.2014</td> <td>KJA</td> <td>Kenntnisnahme</td> </tr> <tr> <td>13.03.2014</td> <td>SchA</td> <td>Kenntnisnahme</td> </tr> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	13.03.2014	KJA	Kenntnisnahme	13.03.2014	SchA	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Kompetenz								
13.03.2014	KJA	Kenntnisnahme								
13.03.2014	SchA	Kenntnisnahme								

**Beschlussvorschlag:**

Der Kinder- und Jugendausschuss und der Schulausschuss nehmen die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis.

Für den Bereich der Kindertageseinrichtungen und Schulen ist damit der Antrag der Fraktion der Grünen im Rat vom 24.06.2013 erledigt.

## finanzielle Auswirkungen

### keine finanziellen Auswirkungen

<b>Investive Auswirkungen</b>	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>+ Verbesserung / - Verschlechterun g</b>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

<b>konsumtive Auswirkungen</b>	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>+ Verbesserung / - Verschlechterun g</b>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

## **Erläuterungen:**

### **Ausgangssituation:**

Mit dem Ratsantrag der Fraktion der Grünen im Rat vom 24.06.2013 wurde die Verwaltung aufgefordert, an der Initiative „Donnerstag ist Veggietag“ teilzunehmen. Danach sollen die städt. Kantinen und Einrichtungen jeweils Donnerstag ein vegetarisches Hauptgericht, bevorzugt aus regionalem Anbau, anbieten und entsprechend bewerben.

Unabhängig davon, dass dieses Anliegen auch im Wahlkampf vor der Bundestagswahl 2013 eine Forderung der Grünen war, nimmt der Fachbereich Kinder, Jugend und Schule im Zusammenhang hierbei relevanter Aspekte wie Belastungen der Umwelt, Einflüsse auf das Klima sowie Auswirkungen auf die Ernährung und Gesundheit, zu diesem Antrag nunmehr Stellung.

### **Sachstand in Kindertageseinrichtungen und Schulen:**

Das Thema gesunde Ernährung ist seit vielen Jahren ein wichtiges und alltägliches Thema in den Kitas und Schulen.

Durch die ständig steigende Anzahl der ganztägig betreuten Kinder und dem Anspruch auf eine warme Mittagsverpflegung kann keine Institution sich der inhaltlichen Auseinandersetzung und vor allem dem pädagogischen Umgang mit diesem Thema entziehen.

Neben verschiedenen Projekten mit unterschiedlichen Schwerpunkten, auch in Verbindung mit Klimaschutz und Tierschutz, ist das Thema „rund ums Essen“ im Alltag der Einrichtungen bei Kindern, Eltern und den pädagogischen Mitarbeitern immer präsent.

Die Beköstigung der Kinder beim Mittagstisch geschieht bei den städtischen Einrichtungen in der Regel über diverse Caterer, Großküchen oder Firmen, die das Essen anliefern. Eine Ausnahme bilden drei Gesamtschulen und eine Hauptschule, die eine Frischküche anbieten.

Die wöchentlichen Speisepläne werden unter Beachtung der Erfordernisse für ein gesundes Mittagessen unter Beteiligung der Kinder und Jugendlichen und Erziehungsberechtigten von den Einrichtungen erstellt und grundsätzlich für Alle einsehbar ausgehängt.

Sowohl im Bereich der Kindertagesstätten als auch in den Schulen besteht eine hohe Flexibilität, im Interesse aller Kinder und Eltern, das Essensangebot im Sinne einer gesunden und abwechslungsreichen Ernährung zu gestalten.

### **Aktuelle Situation zur Initiative Veggietag im Bereich der Kitas:**

Es beteiligen sich bisher insgesamt 14 Kitas innerhalb der Stadt Aachen am Veggietag. (7 Einrichtungen von freien Trägern und 7 städtische Einrichtungen) Dies sind:

- Kita Gördeler Str., Träger AWO (Arbeiterwohlfahrt)
- Kita Großheidstr., Träger AWO
- Kita Sigmundstr., Träger AWO
- Kita Gartenstr., Träger AWO
- Kita Passstr., Träger AWO

- Kinderladen Hanbrucher Str., Elterninitiative
- Waldorfkita (hier gibt es täglich vegetarisches Mittagessen)
- Städtische Kita am Höfling
- Städtische Kita Bayernallee
- Städtische Kita Im Grüntal
- Städtische Kita Stolberger Str.
- Städtische Kita Elsaßstr.
- Städtische Kita Reumontstr. (Montessori)
- Städtische Kitta Stapperstr.

Unabhängig davon bieten viele Essensanbieter schon regelmäßig vegetarische Speisen an und in nahezu allen Einrichtungen gibt es ein solches Angebot, unabhängig vom vorgeschlagenen Donnerstag.

#### **Aktuelle Situation zum Veggietag im Bereich der Schulen:**

Von den 58 städtischen Schulen inklusive Teilstandorte, die eine Warmverpflegung anbieten, bieten 46 Schulen regelmäßig vegetarische Gerichte zur Auswahl an, davon 16 Schulen täglich. An der Initiative „Veggietag“ beteiligen sich bereits 24 Schulen. Lediglich 4 Schulen haben mitgeteilt bisher nur gelegentlich bis keine vegetarischen Mahlzeiten im Angebot zu haben. Von 8 Schulen liegt keine Rückmeldung zum Essensangebot vor.

Für alle Einrichtungen gilt, dass die Kinder und Jugendliche, soweit es möglich ist, bei der Auswahl des Essens mit einbezogen werden, damit das Essen als wichtiges Grundbedürfnis eine positive Lern- und Erfahrungsmöglichkeit darstellt.

#### **Fazit:**

Der Fachbereich Kinder, Jugend und Schule sieht keine Möglichkeiten, eine verpflichtende Teilnahme der Kinder und Jugendlichen an einem wöchentlichen Veggietag vorzugeben.

Letztlich sind die Eltern die Auftraggeber und auch diejenigen, die das Essensangebot bezahlen. Eine Beratung der Eltern zu gesundem Essen ist ebenso Standard in den Einrichtungen wie auch die pädagogische Aufarbeitung der Themen in der Kita als auch im Unterricht der Schulen. Die Flexibilität bei der Zusammenstellung der Essensangebote in den Kitas und Schulen und das Einbeziehen der Kinder und Jugendlichen sowie der Erziehungsberechtigten, Erzieher/innen und Lehrer/innen sind wichtige Bausteine um langfristig nachhaltige positive Wirkungen erzielen zu können.

Der Fachbereich 45 unterstützt die Kitas und Schulen bei der Erstellung von Leistungsverzeichnissen im Zusammenhang mit der Bereitstellung eines gesunden Mittagessens, hierzu gehören auch Angebote von vegetarischen Mahlzeiten, die in den Kindertageseinrichtungen und Schulmensen ausdrücklich begrüßt werden.

#### **Anlage/n:**

Ratsantrag der Grüne-Fraktion vom 24.06.2013